

Bremen

## Online-Bewerbung für Marktbeschicker

**[22.03.2023] Ihre Bewerbung um eine Teilnahme an Bremer Volksfesten und Jahrmärkten können Schaustellerbetriebe ab Sommer 2023 auch online einreichen.**

Bewerbungen für die Teilnahme an Volksfesten und Jahrmärkten sollen in Bremen ab Sommer 2023 auch online erfolgen können. Wie die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa mitteilt, erweitert die Freie Hansestadt damit ihr digitales Angebot im Gewerbebereich. Denn beispielsweise Gewerbeanmeldungen, -abmeldungen, -ummeldungen sowie die Beantragung einer Gaststättenkonzession sind bereits online möglich. „Die digitale Marktbewerbung ist eine deutliche Serviceverbesserung für die sich bewerbenden Schaustellerbetriebe, die bei der Erarbeitung dieses neuen digitalen Angebotes miteinbezogen werden“, erklärt Senatorin Kristina Vogt. „Die Online-Bewerbung vereinfacht auch die Arbeit der Verwaltung, die über die Zulassungen entscheidet.“

Wie der Meldung der Senatorin zu entnehmen ist, wird für die Online-Bewerbung eine Registrierung nötig sein. Hernach lassen sich die Unterlagen für Folgebewerbungen ohne erneute Eingabe übernehmen. Die Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben werden direkt während des Ausfüllens des Online-Formulars geprüft. Eine Eingangsbestätigung werde sofort erstellt. Das Bewerbungsformular und die Unterlagen werden automatisch in einer elektronischen Akte archiviert, die Verwaltung könne sie jederzeit einsehen und für den weiteren Prozess nutzen.

Das Projekt Digitale Marktbewerbung wird laut Bremen aus EU-Mitteln für die digitale Transformation (REACT) gefördert. Es werde im Referat für Verwaltungsdigitalisierung bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa in enger Zusammenarbeit mit dem Referat für Marktangelegenheiten umgesetzt. Vorgesehen ist die Einführung der Online-Bewerbung zur Bewerbungsphase für den Freimarkt 2024.

(ve)

Stichwörter: Fachverfahren, Gewerbewesen, Bremen